**Amt der Bgld. Landesregierung**

**Abteilung 9 – EU, Gesellschaft und Förderwesen**

**Hauptreferat Wohnbauförderung**

**Europaplatz 1**

**7000 Eisenstadt**

**Bürgschaftserklärung**

Sie beabsichtigen, Herrn/Frau Klicken Sie hier, um Text einzugeben. ein Wohnbaudarlehen in der Höhe von EURO ………………………………… mit einer Laufzeit von 30 Jahren zu gewähren.

Zur Sicherstellung sämtlicher sich aus diesem Darlehensvertrag ergebender Forderungen übernehme(n) ich/wir die Haftung als Bürge und Zahler gemäß § 1357 ABGB.

Mehrere Bürgen die sich in dieser Erklärung verpflichten, haften zur ungeteilten Hand.

Es ist mir/uns bewusst, dass das Amt der Bgld. Landesregierung oder die vom Amt der Bgld. Landesregierung Beauftragten mich/uns jederzeit zur Zahlung auffordern können, wenn der/die Darlehensnehmer seinen/ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt/nachkommen.

Die Bürgschaft erstreckt sich somit u.a. auch auf bei Fälligkeit nicht bezahlte Zinsen und Verzugszinsen und umfasst auch sämtliche Mahnkosten.

Der Bürge/die Bürgen ist/sind verpflichtet, jede Änderung des Namens oder des Wohnsitzes bekanntzugeben.

Mündliche Vereinbarungen zu dieser Bürgschaftserklärung bestehen nicht.

Änderungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

Ich/wir verzichte(n) auf die Geltendmachung der mir/uns als Bürge(n) nach dem Gesetz zustehenden Einreden, insbes. auf die Einrede der Aufrechnung.

Soweit keine besonderen gesetzlichen Verpflichtungen bestehen, ist das Amt der Bgld. Landesregierung nicht verpflichtet, mich/uns über den jeweiligen Schuldenstand zu informieren.

Die Bürgschaftserklärung erfolgt in dem Wissen, dass die wirtschaftliche Situation des/der Darlehensnehmers/Darlehensnehmer die Darlehensrückzahlung gefährdet erscheinen lässt.

Ich/wir bestätigen, dass über mein/unser Vermögen bisher nicht das Ausgleichs- oder Konkursverfahren beantragt bzw. eröffnet wurde und bezüglich meines/unseres Vermögens nicht Exekution geführt wird.

Es gilt österreichisches Recht.

Für allfällige Rechtsstreitigkeiten gilt das zuständige Gericht in Eisenstadt.

………………..………………………………………………………….

Datum, Unterschrift (Vorname, Nachname, Geburtsdatum des/der Bürgen)

**Auskunftsblatt** von Bürgen

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname, Nachname, Geburtsdatum |  |
| PLZ, Ort, Straße/Gasse/Nr. |  |
| Tel.Nr.: |  |
| Staatsbürgerschaft |  |
| Familienstand |  |
| Beruf |  |
| beschäftigt seit |  |
| durchschnittl. monatl. Nettoeinkommen des letzten Jahres |  |
| wie viele, welche Angehörige (Name, Geburtsdatum) sind zu versorgen? |  |
| Sorgen Sie alleine für Ihre ev. Familienangehörigen? |  |
| Beziehen ev. Familienangehörige ein regelmäßiges Einkommen?Wie hoch ist dieses durchschnittl. monatl. Nettoeinkommen? |  |
| Wie hoch sind die monatlichen Fixkosten für Lebensunterhalt, Miete, etc.? |  |
| Bestehen sonstige Zahlungsverpflichtungen, wie Kredite, Alimente, Bürgschaften, etc.?Wie hoch sind diese monatlichen Aufwendungen und wie lange bestehen diese noch? |  |

Es ist mir/uns bewusst, dass die oben gemachten Angaben von wesentlicher Bedeutung für die Gewährung eines Wohnbaudarlehens sind und ich/wir erkläre(n), dass diese vollständig und wahrheitsgetreu erfolgen.

……………………………………………………………………………..

Datum, Unterschrift (Vorname, Nachname, Geburtsdatum des/der Bürgen)

Dem Auskunftsblatt anzuschließende Unterlagen für den/die Bürgen:

- österreichischer Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)

- Meldebestätigung über den dzt. Wohnsitz

- Einkommensnachweis des Vorjahres (1.1. bis 31.12.)